

Jahresbericht des Schriftführers der Freiwilligen Feuerwehr Hennethal e.V. für die Zeit vom 24. November 2000 bis 29. November 2001:

Am Samstag, den 24. November 2000 fand um 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Hennethal statt.

Es waren 32 Feuerwehrkameraden anwesend. Hiervon 19 Mitglieder der Einsatzabteilung, 7 Mitglieder der Alters- u. Ehrenabteilung, 2 fördernde Mitglieder, 4 Mitglieder der Jugendfeuerwehr, sowie Michael Barber vom Gemeindevorstand.

Aus reiner Gewohnheit wollte unser Gemeindebrandinspektor am letzten Samstag im November zur Jahreshauptversammlung erscheinen.

Der Wehrführer Thomas Gutperl gab die Tagesordnung bekannt. Es gab keine Bedenken gegen Form und Inhalt.

Zusammenfassung öffentlich-rechtlicher Teil:

Thomas Gutperl eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Besonders begrüßte er das Ehrenmitglied Felix Hackl den Ortsvorsteher Hans-Lothar Enders und Michael Barber vom Gemeindevorstand. Gleichzeitig wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Es wurde der verstorbenen und gefallenen Feuerwehrkameraden gedacht.  
Besonders gedacht wurde an Werner Müller.

Thomas Gutperl erstattete den Jahresbericht des Wehrführers.

M. Gutperl erstattete den Jahresbericht des Jugendfeuerwehrwartes.

Christoph Lösch wurde zum neuen Jugendfeuerwehrwart gewählt.

Nun brachten Ortsvorsteher Hans-Lothar Enders und Michael Barber Ihre Gruß- und Dankesworte auch im Namen des Bürgermeisters.

Die Beförderungen mussten entfallen, da Reinhold Guckes nicht anwesend war. Sie werden nachgeholt.

## Zusammenfassung eingetragener Verein:

Thomas Gutperl eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Folgende Jahresberichte wurden erstattet und die dazugehörigen Fragen beantwortet:

Ralf Diels des Schriftführers.

Guiseppe Sanna des Kassierers.

Denis Kilian erstattete für die Kassenprüfer den Bericht, dass die Kasse in allen Einzelheiten geprüft und für in Ordnung befunden wurde.

Gleichzeitig beantragten sie die Entlastung des Vorstandes.

Dem Vorstand wurde bei eigener Enthaltung die Entlastung erteilt.

Thomas Quiring, M. Gutperl und Florian Schneider wurden bei eigener Enthaltung einstimmig zu Kassenprüfern gewählt.

Nun wurden folgende Veranstaltungen einstimmig beschlossen:

Grillfest 2001, Preisskat 2001, Kerb 2001 und Kappensitzung 2002.

Weiterhin wurde der Vorstand von den Feuerwehrmitgliedern beauftragt, einen mehrtägigen Familienausflug zu organisieren, wenn möglich mit einem anderen Verein.

Abschließend wurde erwähnt, dass die Alters- und Ehrenabteilung den „Guten Geistern des Feuerwehrhauses“ zusätzlich 100,00 DM wegen ihrer fast 20-jährigen Arbeit gespendet haben.

Die Sitzung wurde um 21.40 Uhr beendet.

Am 10.02.2001 wurde zusammen mit dem Turnverein ein letzter Versuch gestartet eine Faschingsveranstaltung außerhalb der Kappensitzung durchzuführen. Unter dem Motto Past für Vergangenheit und Future für Zukunft wurde unter viel Arbeitsaufwand die Turnhalle in zwei Welten geteilt. Die Veranstaltung wurde ein voller und toller Erfolg. Auch in finanzieller Hinsicht blieben immerhin für jeden Verein ca. 1000,00 DM übrig. Die Zusammenarbeit mit dem Turnverein klappte hervorragend und die Veranstaltung sollte unter einem dann anderen Motto wieder stattfinden.

Am 02.03.2001 hat in Burg-Hohenstein die diesjährige Jahreshauptversammlung der Hohensteiner Feuerwehren stattgefunden.

Am 03.03.2001 hat das diesjährige Treffen der Alters- und Ehrenabteilungen der Feuerwehren der Gemeinde Hohenstein ebenfalls in Burg-Hohenstein stattgefunden.

Am 14.03.2001 fand zum 20-jährigen Jubiläum der „Guten Geister des Feuerwehrhauses“ ein Sektempfang mit Schnittchen für die Frauen im Feuerwehrgerätehaus statt.

Unser Dauerbrenner, das Grillfest am 1. Mai war bei sehr schönem Maiwetter wieder ein voller Erfolg.

Am 14. Juni nahm unsere Feuerwehr mit einer Abordnung am Grillfest in Strinz-Trinitatis teil. Die Strinzer freuten sich über unser kommen und ließen uns nicht verdursten.

Für unsere Jugendfeuerwehr wurde das Jahr 2001 das erfolgreichste Jahr in der Geschichte der Hennethaler Jugendfeuerwehr. Wie berichtet, erreichten unsere Mädchen und Jungen beim Gemeindegewettkampf den 3. Platz und als i-Tüpfelchen beim Kreiswettkampf den 7. Platz. Wir hoffen auf neue Taten im neuen Jahr.

Am 05. August hat auf dem Grillplatz eine Familienübung der Jugendfeuerwehr und der Einsatzabteilung stattgefunden. Außer einer für Alle praktischen Übung mit Feuerlöschern, gab es auch wieder was zum Essen und Trinken.

Am 22. August starteten die „Guten Geister des Feuerwehrhauses“ mit einem Traktor und Anhänger zu einer Tour „rund um Hohenstein“ Als Dankeschön für ihre langjährige Arbeit wurden sie unterwegs mit einem Waldbuffet, sowie einem Kaffeetisch im Hofgut Georgenthal verköstigt. Zum Ausklang und Abendessen ging es dann zu Fabers Rainer nach Strinz-Trinitatis. Hier durften auch die Männer dazukommen.

Am 18. September ist unser Feuerwehrkamerad und Gründungsmitglied Hermann Kreusel verstorben. Wir legten einen Kranz nieder und stellten eine Ehrenwache.

Auch dieses Jahr wurden die Kerbeversammlungen wieder im Feuerwehrhaus abgehalten. Die Feuerwehr beteiligte sich auch wieder bei der Durchführung der Kerb am 13. und 14. Oktober 2001.

Auch im Jahr 2001 wurden durch Abordnungen des Feuerwehrvorstandes wieder Geburtstagsbesuche bei Kurt Kuhn und Willi Rücker durchgeführt. Weiterhin wurde den Konfirmanden durch eine Abordnung der Feuerwehr gratuliert.

Der für November 2001 vorgesehene Preisskat musste leider wegen Termenschwierigkeiten verschoben werden. Er ist für die Zeit zwischen Fastnacht und Ostern 2002 eingeplant.

Beim Volkstrauertag am 18 November 2001 stellte die Feuerwehr eine Ehrenwache.

Die Freiwillige Feuerwehr Hennethal besteht zum 30. November 2001 aus 85 (93) Mitgliedern. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

19 (22)	Mitglieder der Jugendfeuerwehr
<del>21</del> (24)	Mitglieder der Einsatzabteilung
23 (24)	Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung und
<del>21</del> (23)	fördernden Mitgliedern.

Im abgelaufenen Berichtsjahr haben 5 Vorstandssitzungen stattgefunden.

Die regelmäßigen Treffs der Alters- und Ehrenabteilung sind nach wie vor gut besucht.

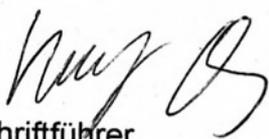
Die Feuerwehrfrauen, die nach wie vor das Feuerwehrgerätehaus sauber halten werden, wie ihr abgelaufenes Jubiläumsjahr gezeigt hat, nicht vergessen. Ihnen gebührt wiederum ein großes Dankeschön.

Von hier aus sei <sup>auch</sup> ~~jeder~~ allen Helferinnen und Helfern nochmals herzlich gedankt, die rund ums und im Feuerwehrhaus, auf dem Grillplatz und in der Turnhalle viel Zeit und Kraft investieren. Unter Beteiligung der Feuerwehr finden zur Zeit mehrere Bautätigkeiten in Hennethal unter hauptsächlich ehrenamtlicher Tätigkeit statt.

Dies war der Jahresbericht für den Zeitraum vom 24. November 2000 bis zum 29. November 2001. Sollte ich etwas vergessen haben, so bitte ich wie jedes Jahr um Nachsicht.

Ich schließe mit den Worten getreu unserem Motto "Gott zur Ehr dem nächsten zur Wehr".

Hennethal, 30. November 2001



Schriftführer